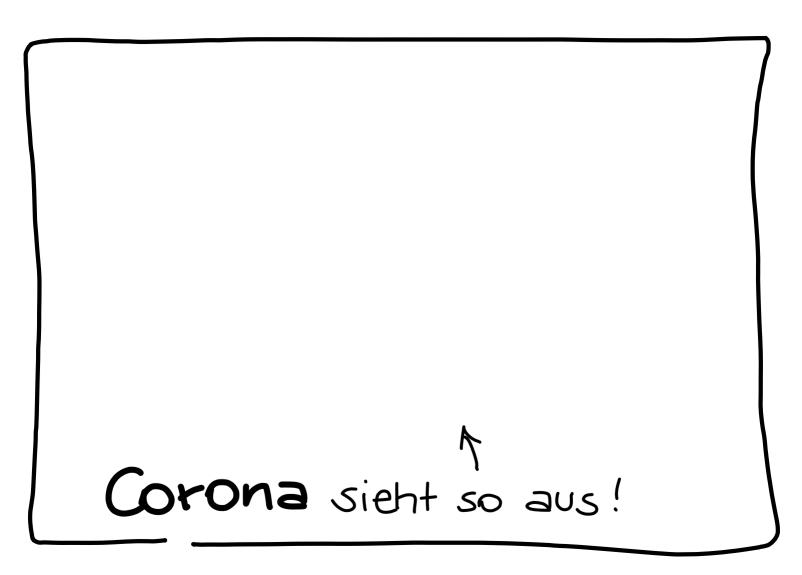
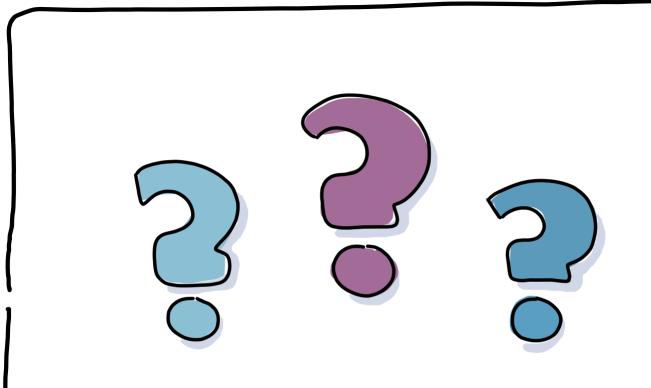


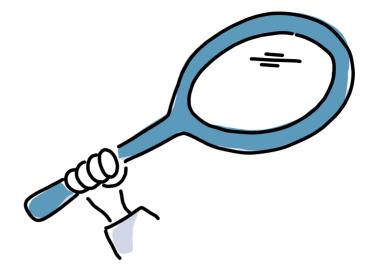
www.oer-erkenschwick.de

Was ist eigentlich Corona



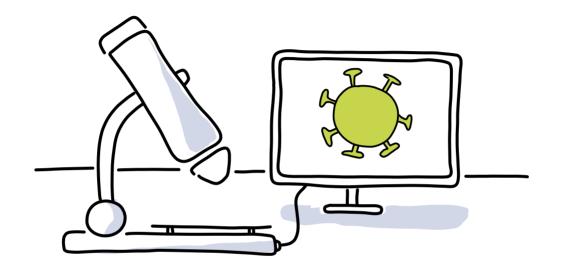


Du siehst gar nichts?

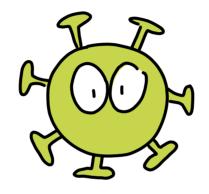


Stimmt!

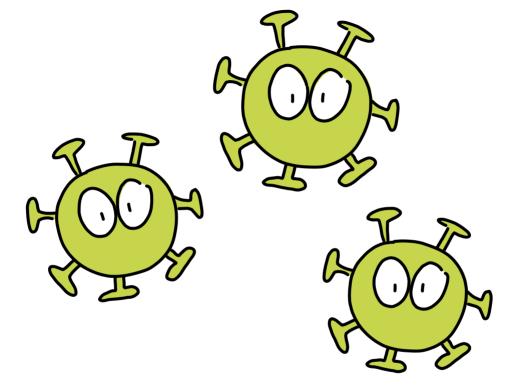
Damit Du es sehen kannst, muss man es nämlich **Vergrößern**! Eine Lupe reicht da aber auch nicht.



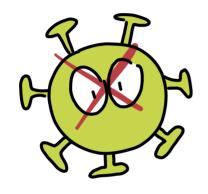
Es ist so, so klein, class man ein richtig gutes Mikroskop braucht, um es finden zu können.



So, das ist also Corona: Ein Virus.



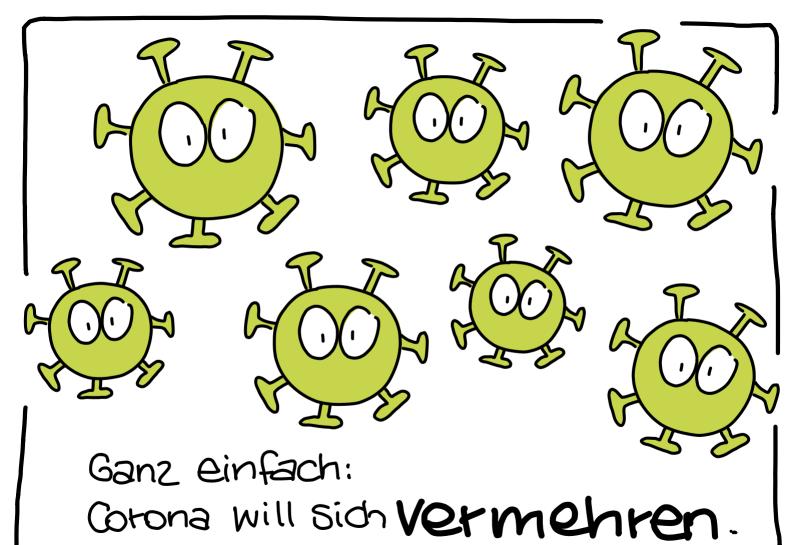
Die Mehrzahl - also mehrals ein Virus - heißt Viren.

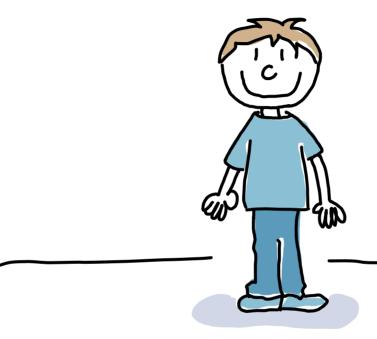




In Witklichkeit hat Corona weder Augen noch Ohren. Es ist auch gar **kein Lebewesen**.

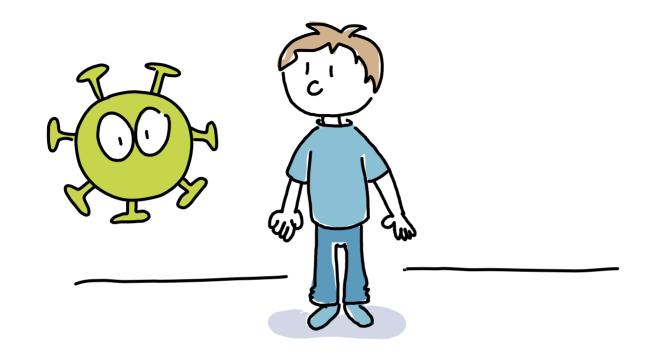
Und was hat das nun mit dir 20 400



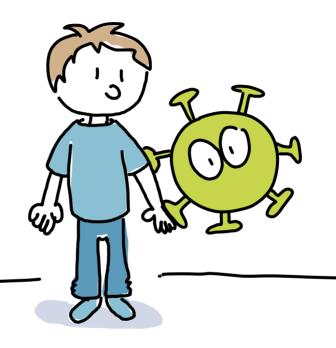


Dazu braucht es Menschen.

Alleine Schafft es das nicht.



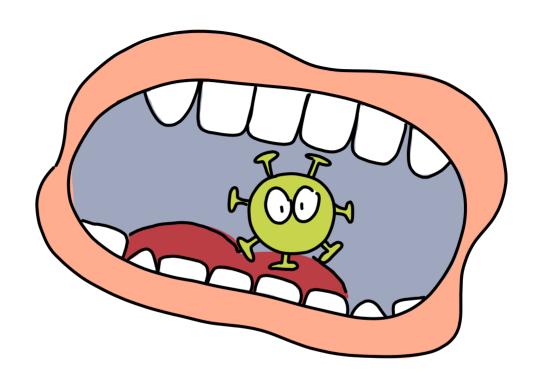
Du kannst das Virus ja nicht sehen, deswegen haben wir es hier mal **groß** dargestellt.



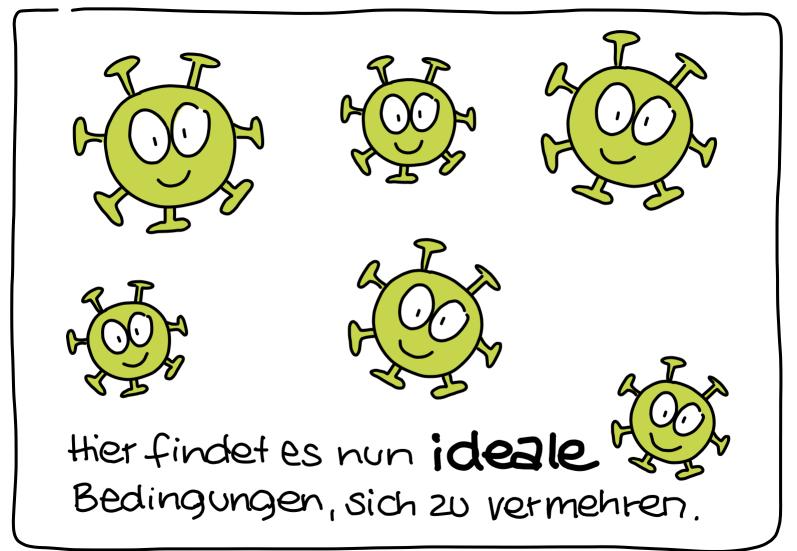
Außerhalb vom Körper macht es dich erst einmal nicht krank

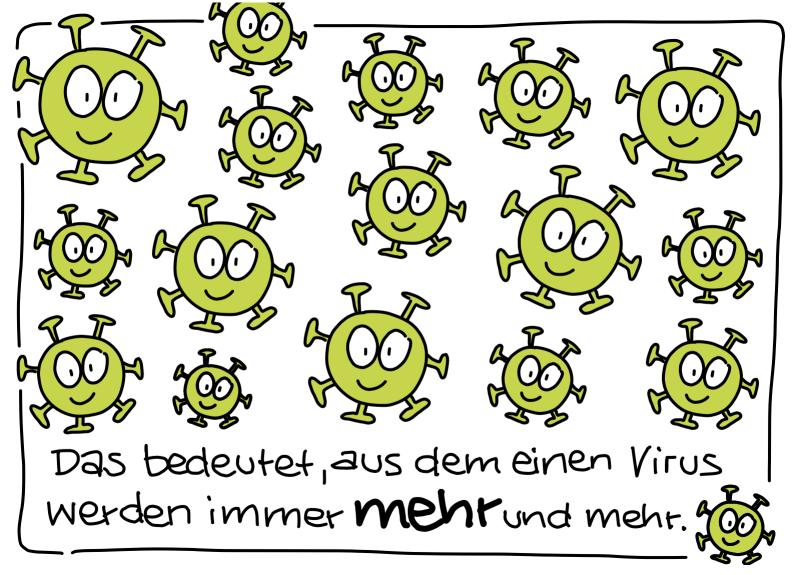


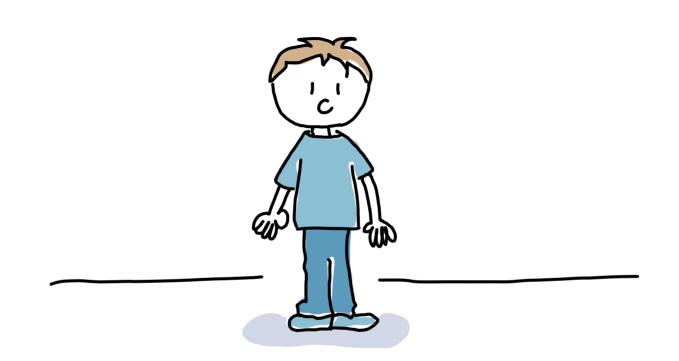
Aber wenn du nun vielleicht mal kurz die Fingeran deinen Mund nimmst, nutzt Corona die Chance.



So gelangt das Virus in deinen Mund.

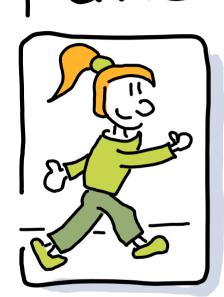


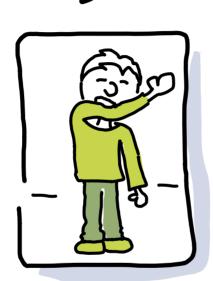




Das alles geschieht in deinem körper und macht dich **Krank**.

Menschen fühlen sich während der T Erktankung ganz unterschiedlich:





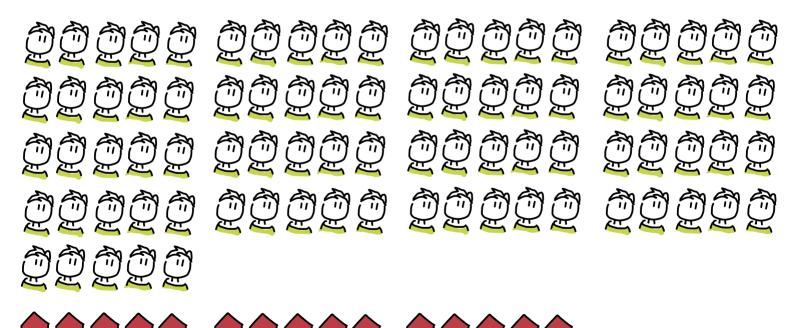


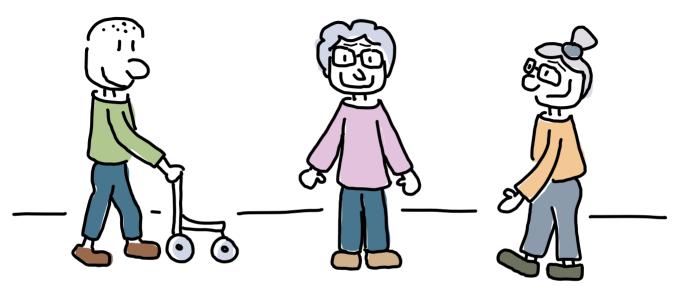
Die einen merken nichts, andere haben etwas thusten und manche fühlen sich auch richtig krank.



Und leider gibt es auch Fälle, die im Krankenhaus behandelt werden müssen. Auf ungefähr 85 Erktankte, die Zuhause gesund werden $\hat{\mathbb{Q}}$, kommen 15 Erktankte, die im Krankenhaus behandelt werden müssen 🗎.

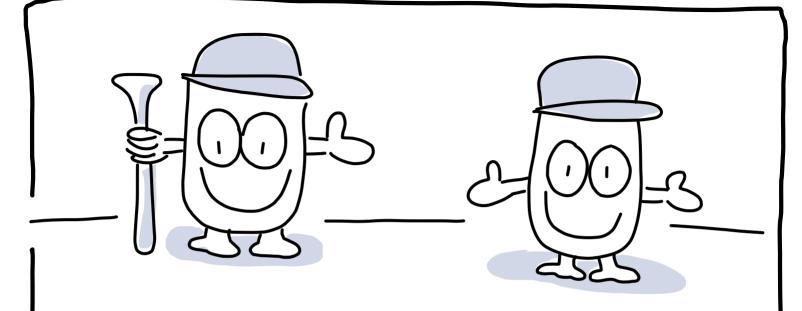
Damit du es dir vielleicht besser vorstellen kannst:



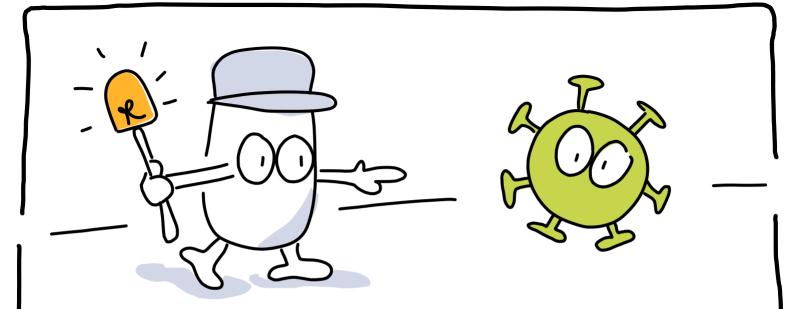


Es werden vorallem Menschen im Krankenhaus behandelt, die schon länger andere Krankheiten haben. Das sind oft ältere Menschen. Ihnen geht es dann manchmal auch sehr schlecht.

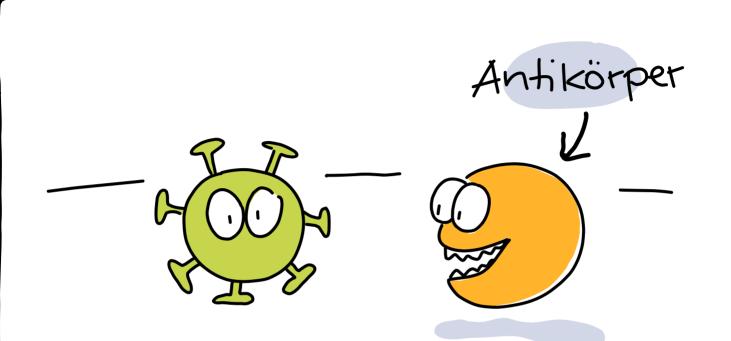
Was macht denn dein Körper mit Corona



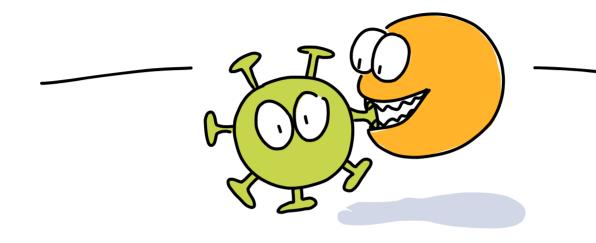
Vielleicht hast du schon einmal von der Polizei in deinem Körper gehört, den weißen Blutkörperchen. Diese sind Teil von deinem Blut.



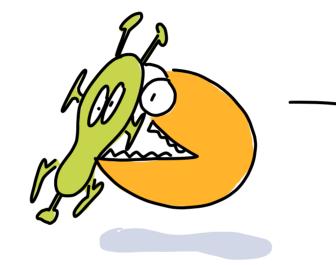
Diese schauen die ganze leit, ob mit deinem Körper alles in Ordnung ist. Wenn sie also Corona-Viten in deinem Körper entdecken, schlagen sie Alarm



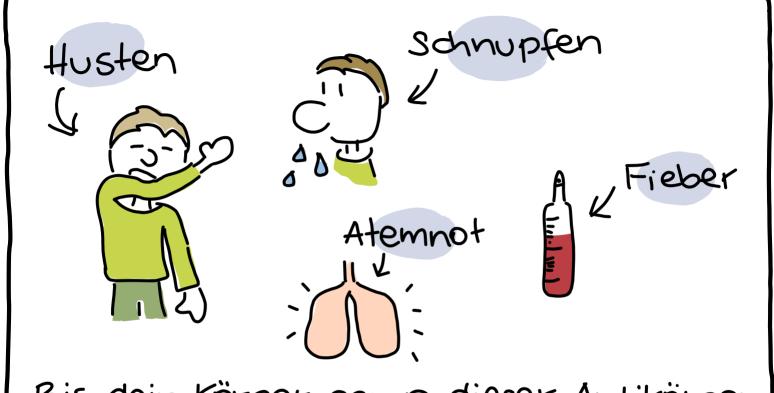
Bei einem Virus versucht dein Körper dann, Antikörper zu bilden.



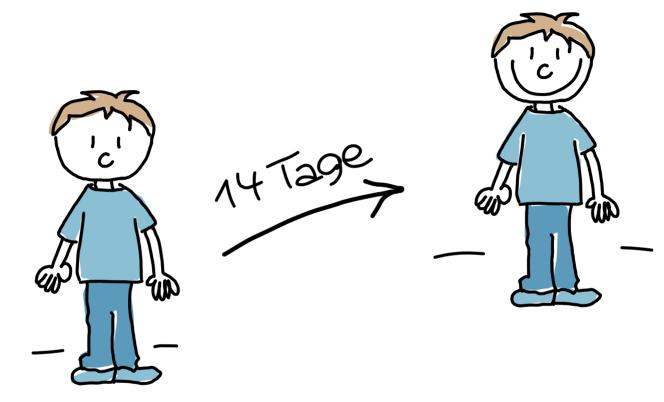
Diese Antikörper werden von deinem Körper speziell für jedes Virus "gebaut.



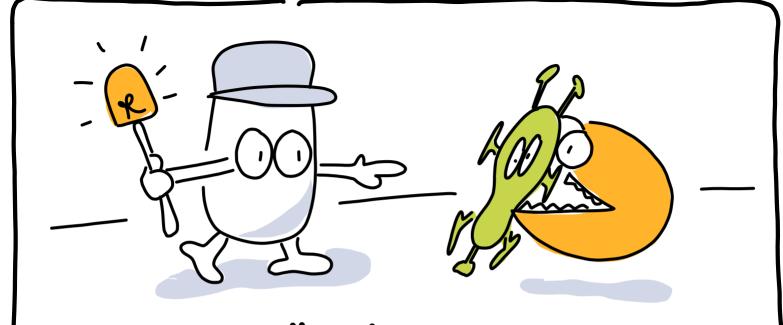
Sie docken an das Virus an und Vernichten es.



Bis dein Körper genug dieser Antikörper hergestellt hat, dauert es ein paar Tage In denen fühlst du dich vielleicht krank.



Das dauert ungefähr 14 Tage. Dann geht es dir wieder gut.

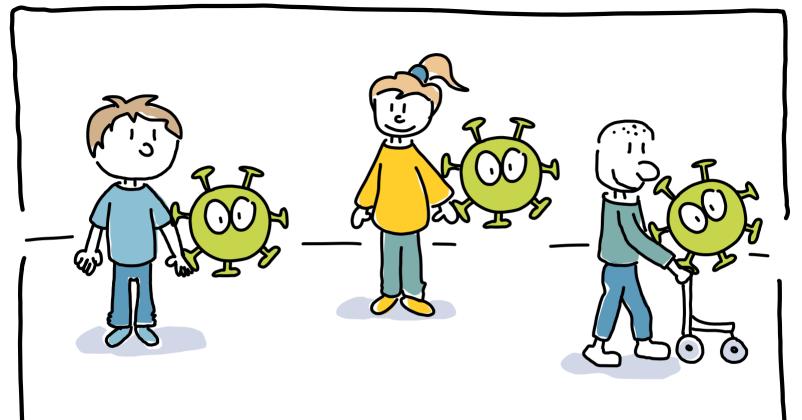


Aber das **schönste** ist: Sofern irpendwann mal wieder ein Corona-Virus auf deinen Körper trifft, erkennen die Antikörper dieses und **vernichten** es sofort.

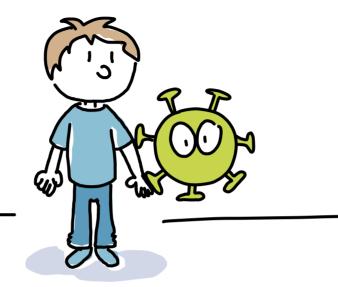


Davon merkst du nichts mehr. Das heißt, dein Körper ist **immun** gegen Cotona-Viren. Diese können dich nicht mehr Krank machen.

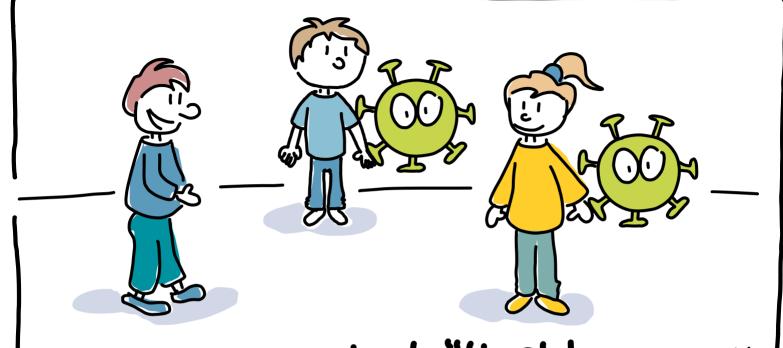
Aber Was macht Corona denn nun 50 anders



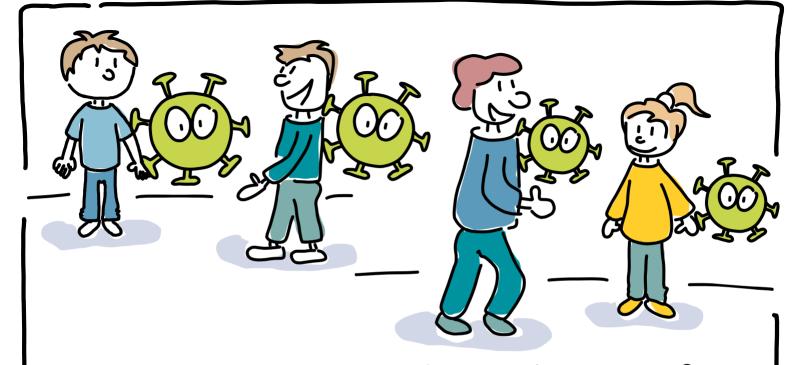
Es stecken sich in kurzer Zeit viele Menschen mit Corona an.



Also, die Ansteckung funktioniert so: Ein Mensch hat sich mit dem Corona-Virus infiziert. Dieser Mensch muss sich gar nicht krank fühlen.



Dieset Mensch unterhält sich nun mit anderen oder sitzt mit diesen zusammen in der Schule. Davon stecken sich viele an.



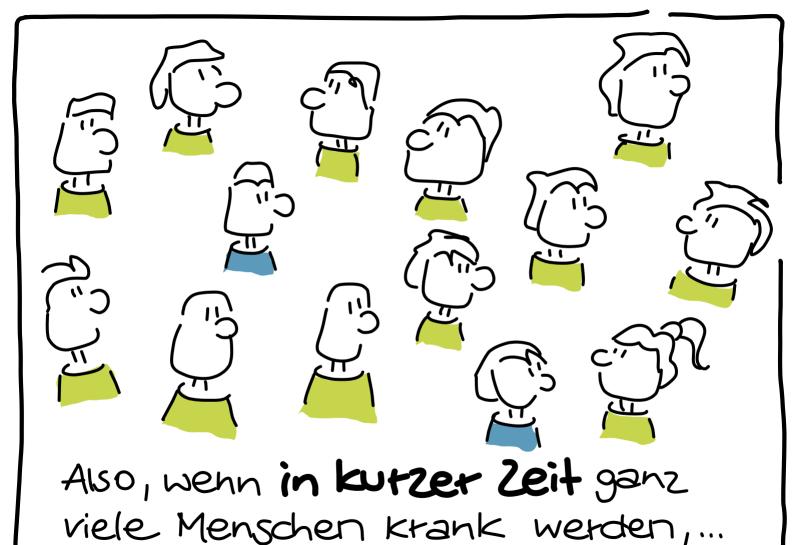
Diese Menschen treffen dann auf andere und stecken viele weitere an. Sowerden es in kurzer Zeit ganz Schnell mehr und mehr.



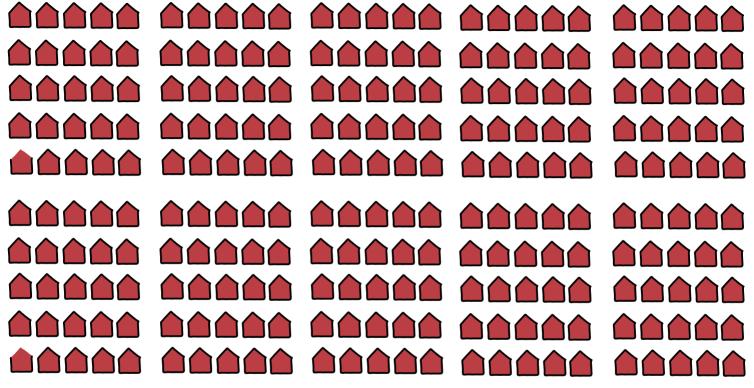
Erstelle mal eine Liste füt dich. Schreibe auf, wo du **an einem Tag** auf welche Menschen triffst.



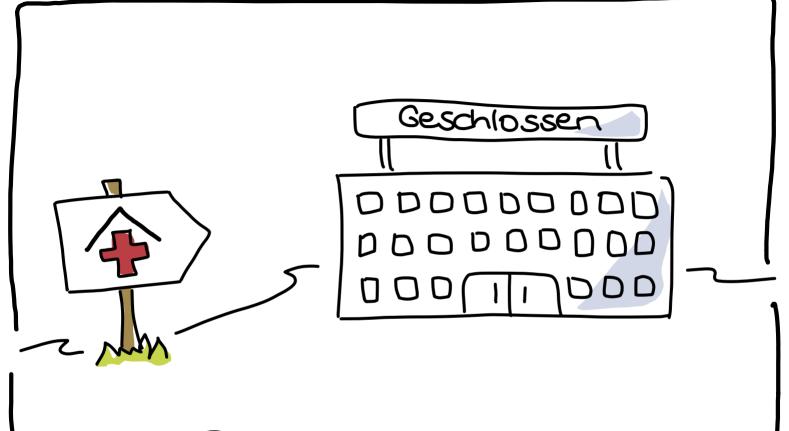
Erinnerst du dich noch an dieses Bild von weiter oben?



... gibt es viele Menschen, die krank zuhause bleiben. Das ist kein Problem.



Das Schlimme datan ist: Viele Menschen brauchen dann auch gleichzeitig einen Platz im Krankenhaus.



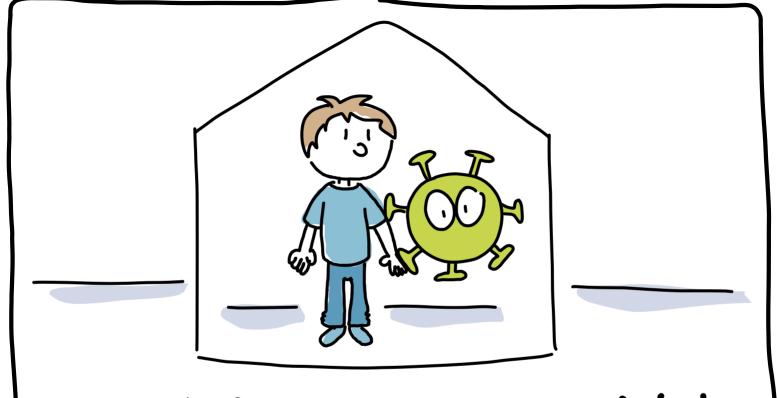
so viele Betten und Zimmer haben unsete Krankenhäuser einfach nicht.





Das ist auch füt Ätzte seht schwierig. Sie wollen schließlich jedem helfen.

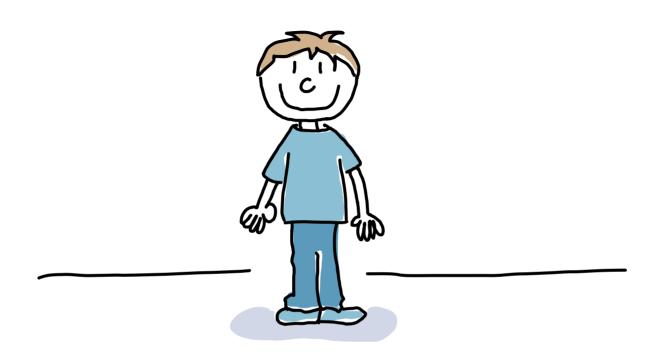
Und wie kann man das Verhindern



Ganz einfach: Indem man nicht Mehr mit vielen Menschen zusammenkommt.



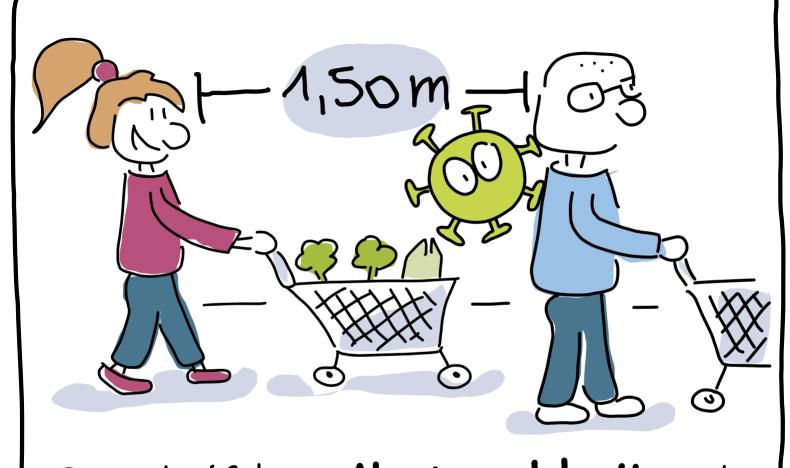
Geschwistern.



So steckst du niemanden aus Versehen an und du wirst auch nicht angesteckt.

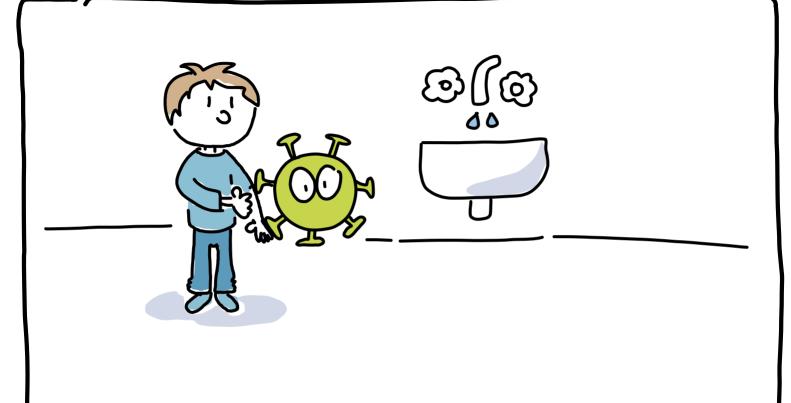


Nur manchmal muss ja auch jemand taus, zum Beispiel zum Einkaufen.



Dann heißtes: Abstand halten!



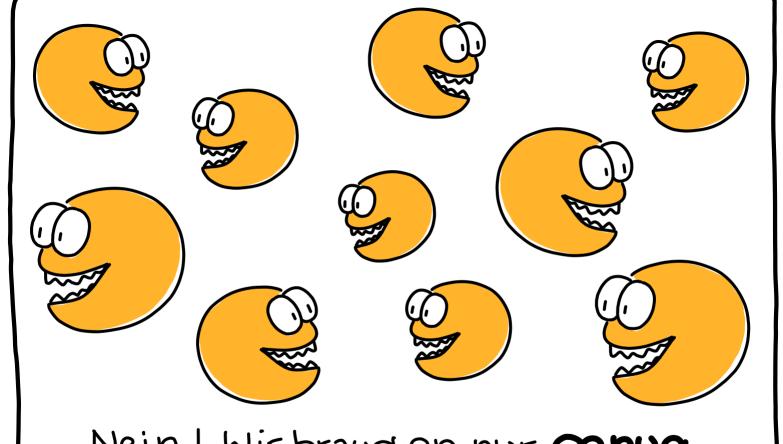


Und ganz wichtig ist auch häufiges Händewaschen.



Während du die Hände wäschst, sing 2 mal das Lied "Happy birthday to you", Dann hat das Virus keine Chance.

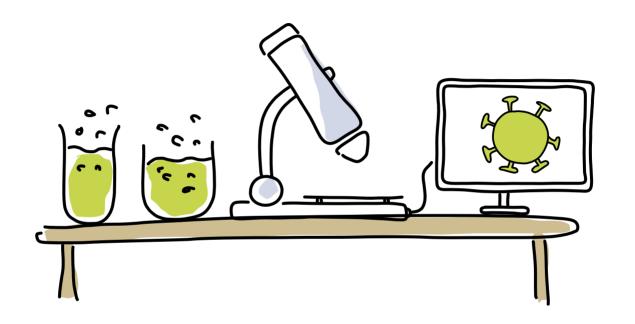
Machen wir das jetzt für immer 2



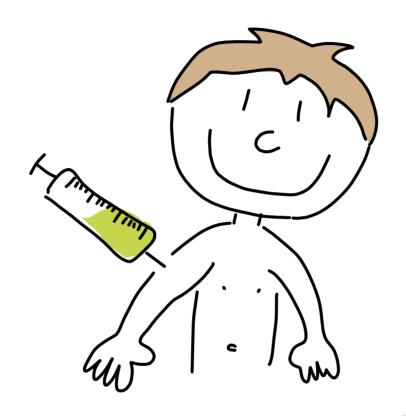
Nein! Wir brauchen nur genug Menschen mit Autikörpern!



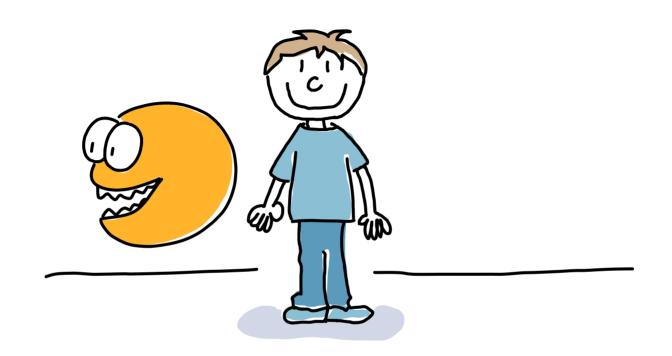




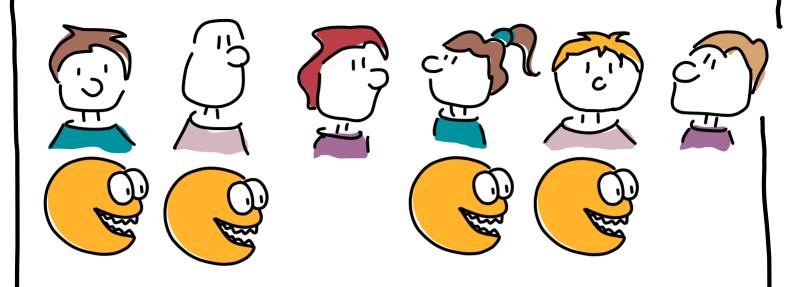
Parallel dazu forschen Wissenschaftler an einem Impfstoff



Dieset wird dann in deine Muskeln gespritzt.



Dein Körper bildet danach Antikörper, Ohne dass du dich krank fühlst.



Man sagt, wenn ungefähr 2 von 3 Menschen Antikörper haben, dass unsere Krankenhäuser dann bei neuen Erkrankungen kein Problem mehr bekommen.

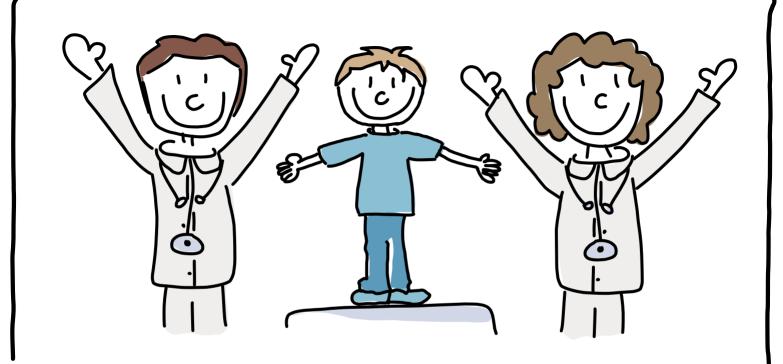


Bis wir das erreicht haben, müssen wir unsere Kontakte zu Menschen einschränken,



Auch unser Bürgermeister Carsten Wewers

Schaut mit Seinen Mitarbeitern jeden Tag, was verändert werden kann.



So können wir hoffentlich bald sagen:
"Wir haben mit dir zusammen
viele Menschen gerettet!"



Du bist unser Superheld, weil du zur Zeit auf viele Freunde und Freizeit verzichtest.



Wir von der Stadt

Oer-Erkenschwick

danken dir

dafür!

Illustration & Layout:

Claudia Esser, Dorsten

